

### Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

es freut uns, dass wir Sie mit unserem Newsletter zu aktuellen Themen rund um den Fachbereich Inklusion und Sonderpädagogik informieren und Sie über Fortbildungen und Veranstaltungen rund um unseren Fachbereich am Laufenden halten dürfen. Wir hoffen, dass wir durch die Vorstellung von aktuellen Publikationen und Hinweisen für die Unterrichtspraxis Ihren (Berufs-)Alltag bereichern können.

Im Dezember Newsletter informieren wir über folgende Themen:

- Freier Zugang zu erziehungswissenschaftlicher Literatur
- Studie: Gewalterfahrungen von Menschen mit Behinderungen
- Unterstützte Kommunikation Förderzielraster
- Aktuelle Publikationen

Für [Anregungen und Hinweise](#) zu unserem Newsletter stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

\*\*\*\*\*Wir bedanken uns bei Ihnen/Euch für die Treue als Leserin und Leser und wünschen für die bevorstehenden Feiertage besinnliche und genussvolle Stunden und Alles Gute für das Jahr 2020!\*\*\*\*\*

**Christine Kladnik, MA**

Institut Inklusive Pädagogik

---

### Freier Zugang zu erziehungswissenschaftlicher Literatur

Die Seite [peDOCS](#) bietet eine Vielzahl an elektronischen Volltexten aus dem Bereich Erziehungswissenschaften, die kostenfrei zur wissenschaftlichen Information zur Verfügung gestellt werden. Das Portal bietet Interessierten einen freien Zugang zu wissenschaftlicher Fachliteratur und gibt Wissenschaftler\*innen die Möglichkeit ihre Publikationen zu veröffentlichen und somit einen Beitrag zum wissenschaftlichen Austausch zu leisten. Im Repository von peDOCS findet man Erstpublikationen, Zweitveröffentlichungen von

Verlagspublikationen, Wiederveröffentlichungen vergriffener Printausgaben, Qualifizierungsschriften wie Dissertationen oder Habilitationen und sogenannte "Graue Literatur" wie Projektberichte und Konferenzbände.

---

### Studie: Gewalterfahrungen von Menschen mit einer Behinderung

Aktuell veröffentlicht wurde eine vom Sozialministerium in Auftrag gegebene Studie zum Thema "Erfahrungen und Prävention von Gewalt an Menschen mit Behinderungen." Im Fokus dieser Studie stand die Erhebung von Daten über Gewalterfahrungen in allen Lebensphasen und Lebensbereichen von Menschen mit Behinderungen. Insgesamt zeigt die Studie, dass Menschen mit Behinderungen deutlich häufiger von Gewalt betroffen sind als Menschen ohne Behinderungen. Die Studie steht unter [www.sozialministerium.at/Gewaltpraevention](http://www.sozialministerium.at/Gewaltpraevention) zum Download bereit.

---

### Unterstützte Kommunikation Förderzielraster

Das auf Unterstützte Kommunikation spezialisierte Unternehmen [tobii dynavox](http://tobii-dynavox.com) stellt einen Raster zur Dokumentation und zur zielgerichteten Förderung von Nutzer\*innen von Unterstützter Kommunikation kostenlos zur Verfügung. Der Aufbau des Dokumentes ermöglicht einem, Entwicklungsschritte im Bereich der kommunikativen Kompetenzen und der kommunikativen Unabhängigkeit zu dokumentieren und neue Förderziele entwicklungslogisch auszuwählen. Zum Download der [Goals Grid - Förderziele in der Unterstützten Kommunikation](#).

---

### Aktuelle Publikationen

Hinweisen möchten wir auf das von Anja Behrendt, Franziska Heyden und Thomas Häcken herausgegebenen Buch ["Das Mögliche, das im Wirklichen \(noch\) nicht sichtbar ist..." Planung von Unterricht für heterogene Lerngruppen - im Gespräch mit Georg Feuser](#). Im Mai 2017 fand an der Universität Rostock eine Tagung statt, die sich der entwicklungslogischen Didaktik von Georg Feuser widmete. Die Publikation zu dieser Veranstaltung beinhaltet sowohl die Tagungsbeiträge als auch Beiträge, die aus dem Diskussionszusammenhang der Konferenz entstanden sind. Die Beiträge loten Chancen und Grenzen der entwicklungslogischen Didaktik Feusers für die Schulpraxis aus.

Das im StudienVerlag erschienene Buch ["Wenn Worte fehlen – Symbole als Dolmetscher"](#), herausgegeben von Wilfried Schneider richtet sich an Akteur\*innen in der psychosozialen Arbeit, die immer wieder mit der Situation konfrontiert werden, dass Menschen für ihre Gefühle keine Worte finden. In diesem Buch finden man Beiträge von zahlreichen Autor\*innen, die Interventionen mit Symbolen für den Bereich Therapie, Beratung, Arbeit mit Teams und Pädagogik vorstellen. Neben grundlegenden Erklärungen zu Arbeit mit Symbolen beinhaltet dieses Buch auch Beiträge zu den Themen "Biographiearbeit und Lebensplanung", "Emotionen und Gefühle", "Kommunikation", "Identität – Wer bin ich?" und "Werte".

Hansjörg Hofer, der Anwalt für Gleichbehandlungsfragen für Menschen mit Behinderung, hat den Wegweiser ["Alltag mit Behinderung"](#) herausgegeben. In dieser Publikation werden Themen wie Diskriminierungsschutz, Behinderung im Kindesalter, Bildung, Arbeit, Mobilität, Steuern und Gebühren und vieles andere auch behandelt. Dieses Buch möchte eine praxisorientierte Hilfestellung für den Alltag von Menschen mit einer Behinderung sein.

---

[Ich möchte den Newsletter nicht mehr erhalten.](#)

Redaktionelle Betreuung: [Margit Leibetseder MSc](#) - Für den Inhalt verantwortlich: [Christine Kladnik, MA](#)  
Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Kaplanhofstraße 40, A-4020 Linz [www.ph-ooe.at](http://www.ph-ooe.at)